

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
Autobiographie und Identität	11
1. Linguistische Identität und psychologische Identität	12
2. Verweigerte Ich- Identität	17
3. Das Medium und die Botschaft	21
"Gleich dem Phönix durchs Feuer zu einem neuen menschlichen Leben geboren."	
Grimmelshausen und sein Simplicissimus	29
1. Vom Selbstportrait zur Autobiographie	29
2. Des abenteuerlich Simplicissimus' Autor	32
3. Über die Seele	35
4. Nosce te ipsum	39
5. Bestand in der Unbeständigkeit	45
"Ich bin das, was ich scheine, und scheine das nicht, was ich bin."	
E.T.A. Hoffmann und sein Bruder Medardus	53
1. Das künstlerische Ich	
Fiktive Autobiographie und benachbarte	
Prosaformen im frühen 19. Jahrhundert	53
2. "Ewig unerforschlich bleibt uns das erste Erwachen zum klaren	
Bewußtsein"	
Die mystische Vorgeschichte des Ichs	60
3. Der Doppelgänger	62
4. Die autobiographische Wahrheit	68
Das Ich als Allegorie	73
Zum autobiographischen Roman	78
1. Rousseaus <i>Confessions</i>	85
2. Gottfried Kellers <i>Der grüne Heinrich</i>	
Das Ich in der Krise	95
Fiktive Autobiographien im 20. Jahrhundert	

"Die Langeweile, immer der selbe 'Ich' zu sein, ist tödlich Thomas Mann und der Hochstapler	99
1. Das autobiographische Verfahren	99
2. Rollenspiel und Identitätswechsel Krulls Entwicklung zur illusionären Existenz	101
3. Phantasie - Traum - Illusion	106
4. Körper und Sprache	110
X "Er war mein Ich und war ein anderer" Rainer Maria Rilke und sein Ausgestoßener	119
1. "Wo ich schaffe, bin ich wahr" Vom Selbsterlebten zur Autobiographie	119
2. Gesicht und Identität	122
3. Der zweite Kopf Zum Verhältnis von Innen- und Außenwelt	128
4. Maltes Hand	132
5. Das Leben - ein Gleichnis Zur Parabel vom verlorenen Sohn	136
Nachwort	141
1. Die Fiktion hinter der Autobiographie Peter Handkes <i>Kindergeschichte</i>	142
2. Die Autobiographie hinter der Fiktion Thomas Bernhards <i>Die Ursache</i>	145
Bibliographie	151
Register	163